


Az. :2-232.2-Br/293		Datum
	Post: (05 71) 64 58-1233 SB 2 / 33	02.03.2010 Herr Geyer
(Das Geschäftszeichen bitte in der Antwort stets angeben)		

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Korrosionsschutzarbeiten, Erneuerung der Fahrbahnübergänge und Dünnbelagsarbeiten an der Brücke Nr. 116 über den MLK-km 82,336 im Zuge der Kreisstraße K 56

- a) Wasser- und Schifffahrtsamt Minden
Am Hohen Ufer 1 -3
32425 Minden

Tel.-Nr. 0571/6458-0
Telefax-Nr.: 0571/6458-1200
wsa-minden@wsv.bund.de

- b) Öffentliche Ausschreibung nach der Verdingungsordnung für Bauleistungen - Teil A (VOB/A)

Korrosionsschutzarbeiten, Erneuerung der Fahrbahnübergänge und Dünnbelagsarbeiten an der Brücke Nr. 116 über den MLK-km 82,336 im Zuge der Kreisstraße K 56

- d) wesentliche Leistungen:

Aufbringen des neuen Korrosionsschutzes

- | | | |
|----------------------------|---------------------|------------------------------|
| - ca. 4.470 m ² | 1. Grundanstrich | nach Blatt 87 der TL 918 300 |
| - Kantenschutz | | nach Blatt 87 der TL 918 300 |
| - ca. 4.470 m ² | 1. Zwischenanstrich | nach Blatt 87 der TL 918 300 |
| - ca. 4.470 m ² | 2. Zwischenanstrich | nach Blatt 87 der TL 918 300 |
| - ca. 4.470 m ² | 1. Deckanstrich | nach Blatt 87 der TL 918 300 |
| - ca. 190 m | Geländer | (wie Überbau) |

Beschichtung des Gehweges und des Schrammbordes:

- | | | |
|--------------------------|-------------------------------|------------------------------|
| - ca. 380 m ² | Grundbeschichtung | nach Blatt 87 der TL 918 300 |
| - ca. 50 m ² | Dünnbelag 2 mm mit Abstreuung | nach Blatt 84 der TL 918 300 |
| - ca. 330 m ² | Dünnbelag 6 mm mit Abstreuung | nach Blatt 84 der TL 918 300 |

Erneuerung der Fahrbahnübergänge am festen und beweglichen Lager der Brücke Nr. 116 – Regelgeprüfte Fahrbahnübergänge aus Stahl L ~ 12,80 m.

- e) entfällt
f) entfällt
g) entfällt
h) Die Ausführungsfrist beträgt 20 Wochen ab Auftragserteilung
i) Die Verdingungsunterlagen und die Datenart *.d83 können beim

Wasser- und Schifffahrtsamt Minden
Am Hohen Ufer 1 -3
32425 Minden

wsa-minden@wsv.bund.de

eingesehen und bis zum **15. März 2010** angefordert werden.

- j) Ein Entgelt von 47,00 € ist einzuzahlen bei der Bundeskasse Halle – Außenstelle Ebersbach -, Deutsche Bundesbank, Filiale Dresden, Konto-Nr. 850 010 11, (BLZ 850 000 00) mit dem Vermerk „10 009 – 1133 3010 5665“.
- Eine Kopie des Einzahlungsbeleges ist der Anforderung beizufügen.
Der Betrag wird nicht erstattet.
- k) Die Angebote können bis zum **08. April 2010, 10.00 Uhr**, eingereicht werden beim
- l) Wasser- und Schifffahrtsamt Minden
Am Hohen Ufer 1 – 3, 32425 Minden.
- m) Sie sind in deutscher Sprache abzufassen.
- n) An der Eröffnung der Angebote dürfen die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugegen sein.
- o) Die Eröffnung der Angebote findet am **08. April 2010, 10.00 Uhr** im Wasser- und Schifffahrtsamt Minden, Am Hohen Ufer 1 - 3, 32425 Minden statt.
- p) Für die Vertragserfüllung wird bei der Vergabe eine Bürgschaft gemäß §17 VOB/B in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme verlangt und für die Gewährleistung 2 v.H. der Auftragssumme.
- q) Zahlungen werden nach den Verdingungsunterlagen geleistet.
- r) Wird der Zuschlag an eine Bietergemeinschaft erteilt, ist diese in die Rechtsform einer gesamtschuldnerisch haftenden Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter überzuführen.
- s) Der Bieter einschließlich evtl. Nachunternehmer hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen über:
- seinen Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen
 - die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
 - die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehenden technischen Ausrüstung
 - die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes
 - die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen,
 - das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene Personal
- Es ist möglich, dass die geforderten Nachweise und Angaben auch über die Liste vom "Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen" nachgewiesen werden. Etwaige nicht in vorgenannter Liste enthaltenen Nachweise und Angaben sind entsprechend zusätzlich vorzulegen.
- t) Die Zuschlags- und Bindefrist endet am **07. Mai 2010**.
- u) Nebenangebote werden nicht zugelassen.
- v) Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen kann sich der Bewerber oder Bieter an die

Wasser- und Schifffahrtsdirektion Mitte
- Nachprüfungsstelle -
Postfach 63 07
30063 Hannover

Telefon Nr. 0511/9115-0
Telefax Nr. 0511/9115-3400

wenden.